



## Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des TC Bad Salzuflen e.V. am 26. September 2006

im Versammlungsraum der Sparkasse Lemgo in Bad Salzuflen, Rudolph-Brandes-Allee 2

Der 1. Vorsitzende Karl Slawinski eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die zahlreich erschienenen Anwesenden einschl. den neuen komm. Beisitzer für unsere Anlagen, Peter Knorrbein. Er bittet alle Interessierten, ihre E-Mail-Adresse in eine umlaufende Liste einzutragen, um Newsletter u.a. Informationen erhalten zu können. Als Protokollantin für den heutigen Abend wird Monika Slawinski vorgeschlagen, weil es immer noch keinen neuen Schriftführer gibt, der nach wie vor gesucht wird. Da zur Tagesordnung und Versammlungsleitung keine Ergänzungen oder Änderungen vorgetragen werden, übernimmt der Vorsitzende die Versammlungsleitung.

### 1. Bericht des Vorstandes

Karl Slawinski bedankt sich ganz herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement und ihre intensive Zusammenarbeit zur heutigen Sitzung.

Einleitend weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Einberufung dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung (MV) durch die neue Entwicklung Sportpark/TC notwendig war. Da wir uns in einem schwebenden Gerichtsverfahren befinden, hat der Vorstand auf Vorlagen verzichtet. Es bestand und besteht weiterhin das Angebot, Akteneinsicht vorzunehmen und sich bei den Vorstandsmitgliedern sachkundig zu machen. Dieses Angebot wurde von mehreren Mitgliedern schon wahrgenommen.

Der Vorstand scheut keine Mühe, die Zukunft des Vereins zu sichern – entgegen anderslautenden Gerüchten. Sein Ziel ist es, das strukturelle Defizit in Ordnung zu bringen. Dabei wird er keine Umlagen vorschlagen, sondern den bisher eingeschlagenen Weg gemäß Beschluss der letzten MV fortsetzen. Diesen Weg sehen viele – „als Chance, vielleicht als die einzige oder auch als einen Neuanfang“. Alle Beschlüsse zum heutigen Thema erfolgten im Vorstand einstimmig. Deshalb hofft er in der MV auf eine mehrheitliche Zustimmung.

### 2. Vertrag Sportpark/TC

Zunächst erfolgte ein Rückblick zur MV 2005, in der die strittigen Punkte aus dem Vertrag erläutert wurden. Nachdem damals darauf hingewiesen wurde, dass der Vertrag den neueren Entwicklungen anzupassen ist, wurde in der MV 2005 folgender Beschluss gefasst:

*„Es wird nach längerer Diskussion ... der Antrag gestellt, dass der engere Vorstand die Verhandlungen mit dem Sportpark weiterführen soll mit dem Ziel eine gütige Einigung zu finden.“*

Die weiteren Verhandlungen sind gescheitert. Das Angebot zur Vertragsanpassung:

- die Mitnutzungsgebühr auf eine ortsübliche Miete für die tatsächlich genutzten Räume (102,65 qm) und ½ jährlich zu beschränken
- diese Miete mit einer angemessenen Pacht für die 52 EP u.a. auf unserer Fläche zu verrechnen

wurde abgelehnt. Auch Berechnungen für die Verpflichtungen ab 2002 fanden kein Gehör. Der TC hat die Zahlungen nicht eingestellt, sondern die Zahlungen wurden auf der Grundlage einer korrigierten Berechnung vorgenommen, die in der folgenden Tabelle zu entnehmen ist:

#### KOSTENGEGENÜBERSTELLUNG: SPORTPARK/TC BS e.V.

Position	Sportpark <i>Forderung</i>	TC-Berechnung <i>korrigiert</i>	TC-Angebot <i>Miete **)</i>
Mitnutzungsgebühr/ Miete	1.112 € x 12 Mte = 13.344 €/Jahr	1.059,85 € x 12 = 12.718,20 €/J	318,50+22,80x6 = 2.047,80 €/J
Wasser etc. *) Wirtsch. Kosten	(405+202,50)x6 = 3.645 €/Jahr	405 € x 6 Mte *) = 2.430 €/Jahr	410 x 6 Mte = 2.460 €/Jahr
Reinigung/Pflege	900 € x 6 Mte = 5.400 €/Jahr	629,29 € x 6 Mte = 3.775,74 €/Jahr	630 € x 6 Mte = 3.780 €/Jahr
<b>Summe pro Jahr</b>	<b>22.385 €/Jahr</b>	<b>18.923,94 €/J.</b>	<b>8.287,80 €/Jahr</b>
<b>mtl. Betrag</b>	<b>1.865,42 €/mtl.</b>	<b>1.577,00 €/mtl.</b>	<b>690,65 €/mtl.</b>
Parkplatzpacht etc. ***)			234 x 6 = 1404 € abzgl. 117 €/mtl.

#### Anmerkungen:

- \*) Pauschalierte Vorauszahlung; nach Zählerablesung; in 2005/06 = < 366 €/mtl.  
Hinweis: Jährliche Abrechnung fehlt
- \*\*\*) z.Z. Beteiligung mit ½ eh. Erbbaupacht i.H. v. 246,77 € ab 2004 = 20,56 €/mtl.

Folgendes Ergebnis ist festzuhalten:

Die momentanen finanziellen Forderungen des Sportparks liegen z.Z. bei:  
**22.385 €/Jahr = 1.865,42 €/mtl.**

Unsere korrigierte Berechnung liegt bei:  
**18.923,94 €/Jahr = 1.577,00 €/mtl.**

Unser TC-Angebot auf Mietbasis für die tatsächlich vereinsmäßig genutzten Flächen (102,65 qm) und Parkplatz-Pacht durch Sportpark liegt bei:  
**8.287,80 €/Jahr = 690,65 €/mtl. abzügl. 117 €/mtl. P-Pacht**

Der Vorsitzende teilt mit, dass seitens des Sportparkbetreibers Klage zur Zahlung von 16.610,25 € nebst 5% Zinsen beim Landgericht Detmold erhoben wurde, nachdem die Überweisungen auf der Grundlage der korrigierten Abrechnung nicht mehr im Sinne des sportparks eingingen.

Vom TC wurde ein RA beauftragt, die Klage anzunehmen und den TC anwaltlich zu vertreten.

Das Verfahren ist offen und kann lange dauern. Sollte das Gericht dem Vertrag Recht geben, so gibt es nur die Möglichkeit der Kündigung des Vertrages, um das strukturelle Defizit im Haushalt des TC auszugleichen.

Dies hat zur Konsequenz, ein eigenes Gebäude für Umkleide und Gemeinschaftsraum ohne Bewirtschaftung zu erstellen.

### *Diskussion:*

Bevor über den Beschlussvorschlag des Vorstandes abgestimmt werden konnte, entwickelte sich eine heiße Diskussion.

Während dieser Aussprache konnten viele engagierte und interessierte Mitglieder ihre unterschiedlichen Standpunkte, Fragen und auch heftigen Kritiken vortragen.

Es mussten vom Vorstand mit vereinten Kräften noch einige Sachfragen in Bezug auf die Gründe und Vorgehensweise der Zahlungseinbehaltungen geklärt werden.

Bei der Beantwortung der Fragen wurde vom Vorstand immer wieder mit Nachdruck auf die drohende Insolvenz des Vereines hingewiesen, wenn nicht unverzüglich eine Anpassung bzw. eine Kündigung des Vertrags mit dem Sportpark erreicht werden könnte.

Es blieb auch nicht unerwähnt, dass die ehemaligen Vorstände zu diesem Thema keine Lösungen herbei führen konnten. Hierfür gab es zahlreiche Gründe, die aber für die augenblickliche Situation des Vereins nicht mehr relevant sein dürfen.

„Wir vom Vorstand sind nicht bereit mit offenen Augen untätig in die Insolvenz zu stürzen!“

Im Verlauf der Diskussion wurde immer deutlicher, dass von Seiten des gesamten Vorstandes immer noch eine gütliche Einigung mit dem Sportpark einer Gerichtsverhandlung vorzuziehen sei. Kompromisse waren vorstellbar.

Der Vorstand machte mehrmals deutlich, dass er auch in Zukunft zu weiteren Verhandlungen mit dem Sportpark bereit ist.

Der Vorstand erklärte:

„Der Beschluss in der MV 2005 mit dem Ziel „Einigung mit dem Sportpark“ hat weiterhin Bestand.“

Im weiteren Verlauf der Diskussion wurde aber auch klar, dass von Seiten des Sportparks keine weiteren Verhandlungen mit diesem Vorstand vorstellbar sind.

Willi Schmiedeskamp erklärte mehrmals:

„Mit diesem Vorstand kann ich nicht mehr weiter verhandeln.“

Ein Hinweis von Stephan Schmiedeskamp lautete:

„Die Mitnutzungsgebühr diene bei Vertragsabschluss zur Finanzierung des Sportparks.“

Nachdem diese beiden Äußerungen des Sportparks von einigen Mitgliedern und dem Vorstand kommentiert worden waren und feststand, dass mit einer Einigung zur Vertragsanpassung seitens des Sportparkbetreiber an diesem Abend nicht mehr zu rechnen ist, wurde der Antrag auf Abstimmung gestellt.

Vom Vorstand wurde darauf hingewiesen, dass die Beschlussvorschläge als Option zu sehen sind und für das Gerichtsverfahren von Bedeutung sein können.

Die Abstimmung über die folgenden *Beschlussvorschläge* erfolgte öffentlich mit Handzeichen:

*Die Mitgliederversammlung ermächtigt den Vorstand, den Vertrag über das Mitnutzungsrecht des Sportparks zu kündigen.*

*Weiterhin wird der Vorstand ermächtigt, sicherzustellen, dass in Abstimmung mit dem Kündigungstermin vereinseigene Räumlichkeiten mit Umkleide, Duschen und WC zur Verfügung stehen.*

*Der Vorstand hat die Finanzierung des geplanten vereinseigenen Gebäude sicherzustellen (Kredite, Zuschüsse). Die monatliche Belastung hat deutlich unter den momentanen Verpflichtungen an den Sportpark für Mitnutzungsgebühr und Wirtschaftskosten zu liegen.*

***Ergebnis der Abstimmung:***

55 Mitglieder stimmten dafür; 2 Mitglieder stimmten dagegen und 1 Mitglied enthielt sich der Stimme.

### **3. Verschiedenes**

Nach einer kleinen Pause wurde auf Wunsch der Mitglieder seitens des Kassenwartes der aktuelle Kassenstand für den 30.09.06 dargestellt. Der Kontostand weist zwar ein Haben von über 7.600 € aus, wird sich aber unter Berücksichtigung aller Verpflichtungen auf ein Soll bei über 15.500 € verschlechtern.

Zum Schluss wies der Vorsitzende darauf hin, dass die nächste ordentliche Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 15. November 2006 stattfindet.

Hier stehen Neuwahlen an, wie 1. Vorsitzender, Kassenwart, 1. Sportwart, Beisitzer Sportanlage, 1. Jugendwart/in, und auch Schriftwart/in (Protokoll).

Der Vorsitzende schloss um 21 Uhr die Sitzung.

Bad Salzuflen, den .30.09.2006

gez.  
**Karl Slawinski**  
1. Vorsitzender

gez.  
**Monika Slawinski**  
Protokollantin